










Kommentar Hamburg A1

Nr.			Lernziel	Lerninhalt		Hinweise und Lösung
1a	10 - 15	PA → PL	Ideen zu Hamburg entwickeln können; Ideen grafisch festhalten und darüber berichten können	Vorwissen zu Hamburg aktivieren; Landeskunde: Hamburg sehen	Notizblock; Stifte	Nutzen Sie gern auch weiteres Bildmaterial zu Hamburg. Es geht in dieser Aufgabe nicht darum, bereits konkrete Orte (z.B. Reeperbahn) zu benennen, sondern Ableitungen aus den Fotos und Informationen der Deutschlandkarte zu ziehen. Mögliche Antworten: liegt im Norden, Hafen, Schiffe, Fischmarkt, Musical, ...
1b	10	E → PA → PL	einige wichtige Eckdaten (Hamburger Hafen, Lage, Größe etc.) zu Hamburg kennen; Foto und Beschreibung aufeinander beziehen können	Wiederholung und Erweiterung Wortschatz (Thema <i>Stadt</i>); detailliertes Leseverstehen; Landeskunde Hamburg	Wörterbuch	Lösung: 1a, 2d, 3f, 4b, 5c, 6e Bearbeiten Sie zuerst gemeinsam die schwierigen Wörter (u. a. Straßennetz, Hafengebiet, Brücke).
2a	20	PA → PL	etwas vermuten können; Fakten zum Hamburger Hafen wissen	landeskundliche Informationen zum Hamburger Hafen; Redemittel <i>etw. vermuten</i>	Wörterbuch	Um allen KT die Möglichkeit zu geben, die Redemittel zu trainieren und Vermutungen zum Hamburger Hafen anzustellen, sollten Sie die KT in PA arbeiten lassen und erst im Anschluss daran ins PL gehen. Lösung: 1) 950; 2) 260.000; 3) 110 km; 4) 130 km; 5) 130 Brücken; 6) ca. 10.000 Seeschiffe; 7) 132 Mio. Tonnen; 8) 820 Jahre

E = Einzelarbeit; PA = Paararbeit; GR = Gruppenarbeit; PL = Plenum; KT = Kursteilnehmer/in

Nr.			Lernziel	Lerninhalt		Hinweise und Lösung
2b	10 - 20	E	in einem Assoziogramm Wortschatz sammeln können; Notizen anfertigen können	Wiederholung des Wortschatzes aus 2a; Training einer Erinnerungstechnik (Assoziogramm); Vorarbeit für 2c; Notizen machen und darüber reflektieren		Fordern Sie die KT auf, ihre Notizen zu vergleichen. Schnell und effizient Notizen anfertigen zu können, gehört zu den Schlüsselkompetenzen. Die KT sollten daher Zeit und Raum haben, um darüber zu reflektieren. Fragen Sie: <i>Was habt ihr notiert?</i> <i>Wie lang sind deine Notizen?</i> <i>Könnte man etwas weglassen?</i> <i>Was kann man nicht weglassen?</i>
2c	10	PA	auf Grundlage von Notizen über einen Ort berichten können	Wiederholung Wortschatz aus 2a; freies Sprechen		Erhöhen Sie den sprachlichen Umsatz, indem Sie die KT in PA arbeiten lassen.
3a	10	E → GR	sagen können, was einen interessiert	Wortschatz zum Thema (Lese-)Interessen	ggf. Tafel	Geben Sie schwächeren KT Redemittel vor. Redemittel <i>Interesse ausdrücken</i> <i>Besonders/Am meisten interessiert mich ...</i> <i>Ich bin auch an ..., ... und ... interessiert.</i> <i>Ich mag ... / Ich finde auch ... interessant.</i>
3b	10 - 20	GR	Zeitschriften einem übergeordneten Themenfeld zuordnen können; Zeitschriften im Internet recherchieren können	Landeskunde zum Thema Zeitschriftenlandschaft Deutschland; Online-Recherche	ggf. Computer mit Internet	So Ihnen Zeitschriften zur Verfügung stehen, bietet es sich an, diese mitzubringen und die KT darin blättern zu lassen. Dies bereitet erfahrungsgemäß Spaß und motiviert auch, Deutsch zu lernen. Lösung: <u>Wohnen</u> : Schöner Wohnen / <u>Umwelt</u> : mare, Geo / <u>Nachrichtenmagazin</u> : Der Spiegel, Die Zeit, Der Stern / <u>Frauen</u> : Brigitte / <u>Klatsch</u> : Star-Magazin, Gala / <u>Finanzen</u> : Capital / <u>Kino/TV</u> : TV Digital, TV Hören und Sehen, Cinema / <u>Sport</u> : Sport Bild, Fit for Fun / <u>Auto</u> : Coupé, Auto Bild / <u>Technik</u> : Computer Bild / <u>Jugend</u> : Bravo / <u>Reise</u> : Merian / <u>Männer</u> : Men's Health

E = Einzelarbeit; PA = Paararbeit;
 GR = Gruppenarbeit; PL = Plenum;
 KT = Kursteilnehmer/in;

Nr.			Lernziel	Lerninhalt		Hinweise und Lösung
3c	10	PA	ein Interview durchführen können; fragen und antworten können; sich Notizen machen können; wissen, was ein Mitschüler für Leseinteressen hat; über die eigenen Leseinteressen sprechen können	Ich-Anbindung: eigene Leseinteressen etc. darstellen; freies Sprechen; Wiederholung der Themenfelder aus 3a; Notizen machen	Notizblock; Stifte	Fordern Sie die KT auf, zusätzliche Informationen zu geben und den Fragebogen als Gesprächsanlass zu nutzen. Machen Sie ggf. den Anfang und erzählen Sie ausführlicher über Ihre Leseinteressen, sodass die KT eine Vorstellung bekommen. Weisen Sie die KT darauf hin, dass Nachfragen und um Erläuterung bitten explizit gewünscht sind. Erinnern Sie die KT auch nochmal an die Sequenz 2b – Notizen machen. Es sollen keine vollständigen Sätze geschrieben werden. Wörter und Ausdrücke reichen.
3d	15	PL	Inhalte eines Interviews auf Grundlage von Notizen wiedergeben können	Wiederholung der Ergebnisse aus 3c; freies Sprechen		Da nicht alle umfänglich berichten können, fordern Sie die KT auf, nur einen interessanten Aspekt aus dem Interview auszuwählen und vorzustellen. Eine Hausaufgabe besteht darin, die Interviewergebnisse zu verschriftlichen, d.h. in einem kleinen Bericht festzuhalten. Diese können dann im Klassenzimmer aufgehängt und in einer Lesepause von allen KT rezipiert werden.

E = Einzelarbeit; PA = Paararbeit; GR = Gruppenarbeit; PL = Plenum; KT = Kursteilnehmer/in